
AUßENAUSSTATTUNG

AUSSENAUSSTATTUNG

INHALT

51109000135

WARTUNGSTECHNISCHE DATEN	2	EINTRITTBRETT	7
KLEBMITTEL	2	WINDSCHUTZSCHEIBENWISCHER UND -WASCHER	9
SPEZIALWERKZEUG	2	SCHEINWERFERWASCHER	12
VORDERER STOSSFÄNGER	3	WAPPEN	14
GRILL, ZIERSTÜCKE, ZIERLEISTEN	5	BANDSTREIFEN	15
ÄUSSERER KOTFLÜGEL	6	AUSSENSPIEGEL	17



WARTUNGSTECHNISCHE DATEN

51100030119

Gegenstand		Sollwert
Wischerblatteinbauposition der Windschutzscheibe mm	Fahrerseite	23 – 33
	Beifahrerseite	25 – 35

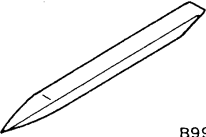
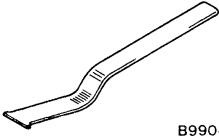
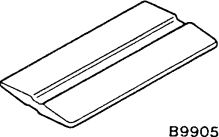
KLEBMITTEL

51100050108

Gegenstand	Vorgeschriebenes Klebstoff
Innendeckel der Dreiecks-Abdeckung	Klebstoff: Doppelklebstoff [5 mm breit und 0,5 mm stark]

SPEZIALWERKZEUG

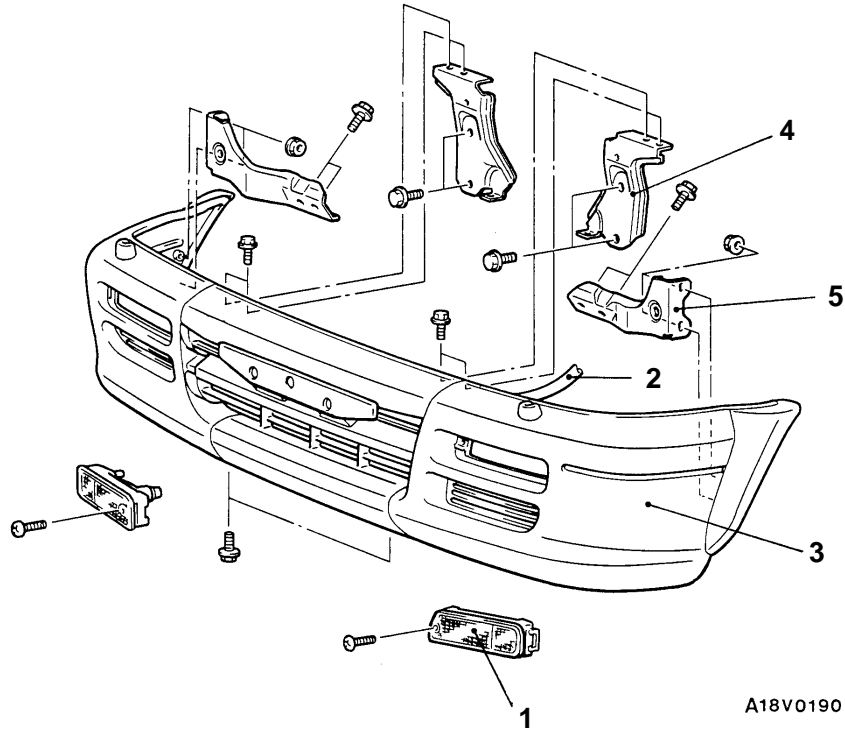
51100060095

Werkzeug	Nummer	Bezeichnung	Anwendung
 B990784	MB990784	Zierleistenabnehmer	Luftleitblech-Zierstücke, vordere und hintere Verbreiterung, Außenspiegel-Betätigungsschalter und Innendeckel der Dreiecks-Abdeckung entfernen
 B990449	MB990449	Scheibenzierleistenabnehmer	Dachrahmen-Zierleiste, usw. ausbauen
 B990528	MB990528	Spachtel des Bandstreichens	Den Bandstreifen kleben

VORDERER STOSSFÄNGER

51100140119

AUS- UND EINBAU



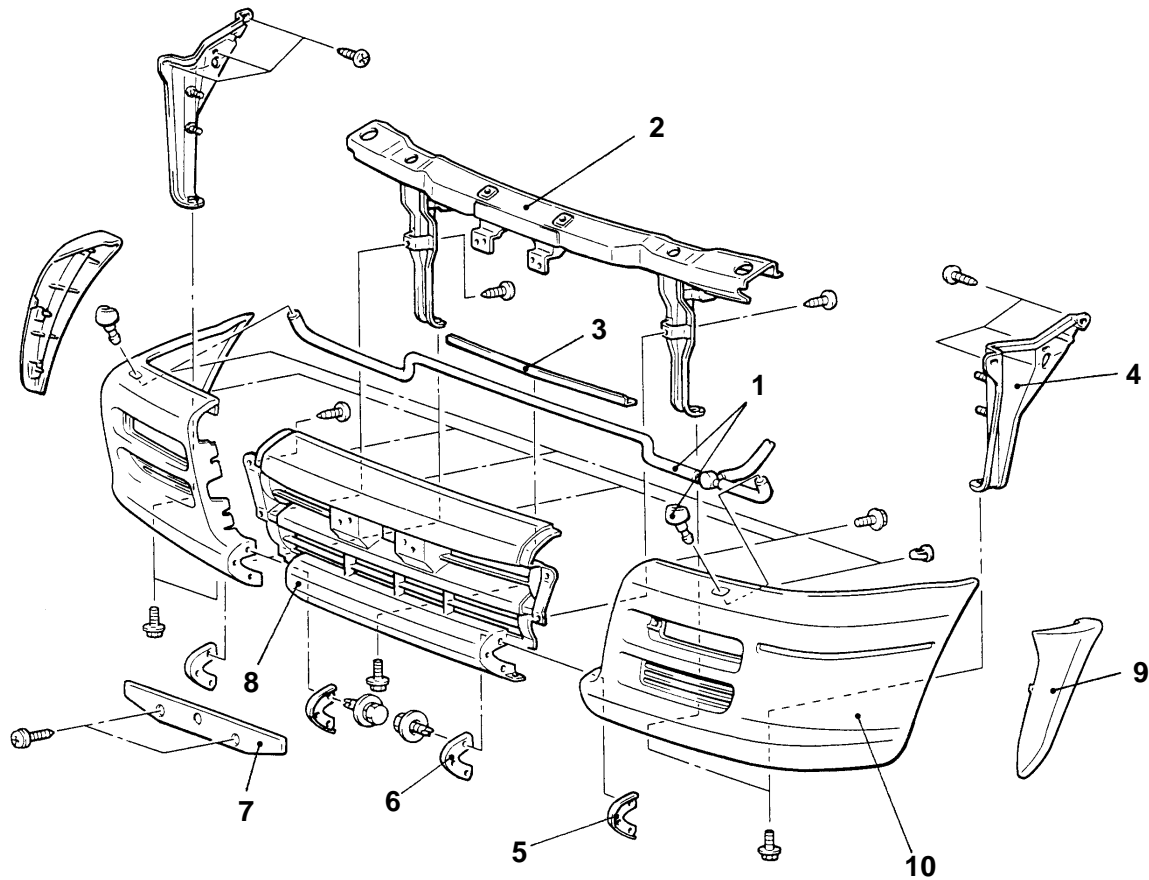
A18V0190

Ausbaustufen

- Kühlergrill
- 1. Kombileuchte
- 2. Anschluß des Scheinwerferwascherschlauchs <Fahrzeuge mit Scheinwerferwascher> (Siehe Seite 51-12.)
- 3. Vorderer Stoßfänger
- 4. Vordere Stoßfänger-Stütze
- 5. Vordere Stoßfänger-Seitenstrebe

DEMONTAGE UND MONTAGE

51100160122



A18V0192

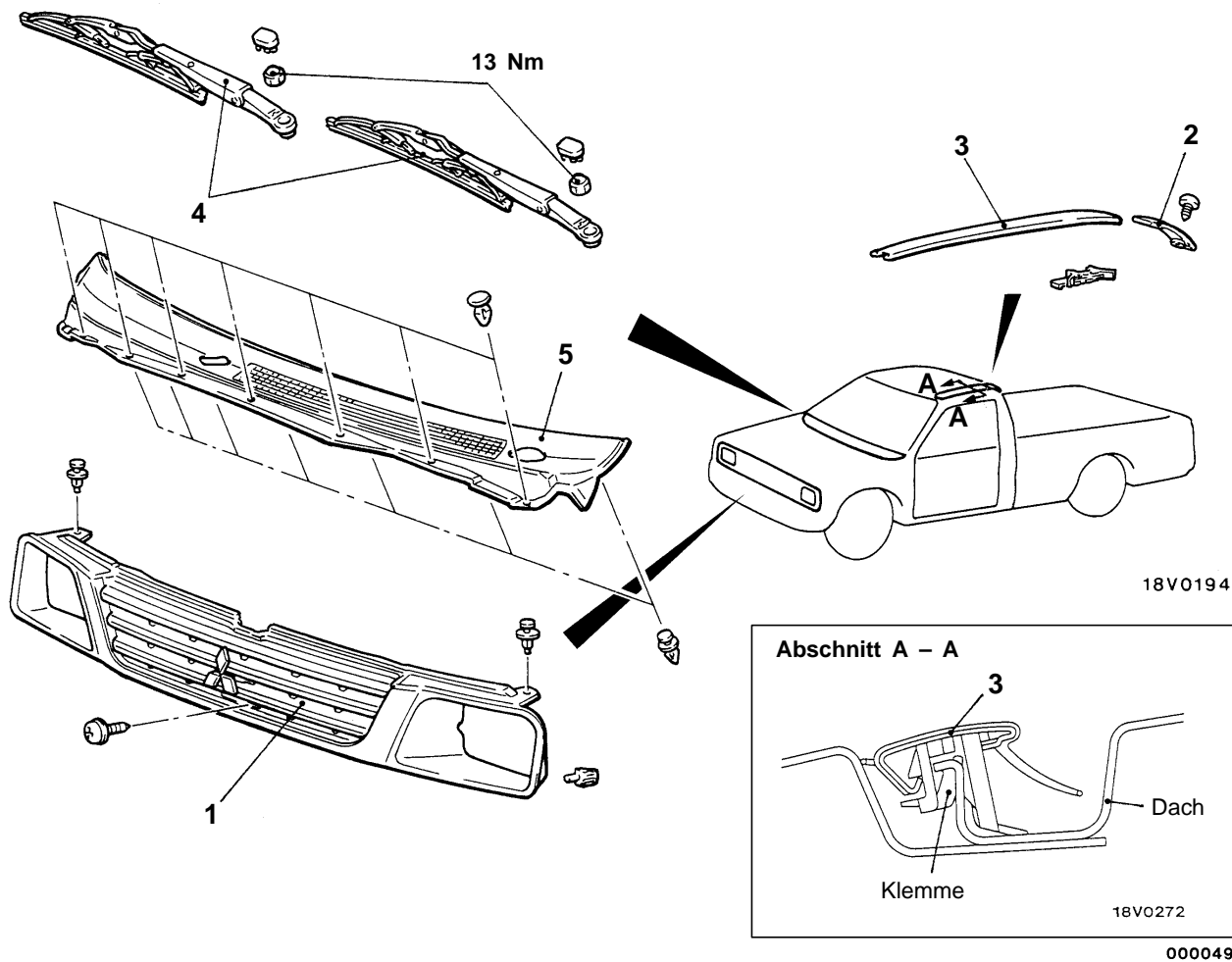
Demontagestufen

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Scheinwerferwascherschlauch und -düse <Fahrzeuge mit Scheinwerferwascher> (Siehe Seite 51-12.) 2. Vordere Stoßfänger-Träger 3. Untere Stoßfängerverstärkung 4. Seitliche Stoßfängerverstärkung 5. Seitliche Eckverstärkung | <ol style="list-style-type: none"> 6. Mittlere Eckverstärkung 7. Kennzeichenschildhalter 8. Vorderer Stoßfänger 9. Seitliche Verlängerung <Fahrzeuge mit Äusserer Kotflügel> 10. Seitliche Stoßfänger |
|---|--|

GRILL, ZIERSTÜCKE, ZIERLEISTEN

51100350031

AUS- UND EINBAU



1. Kühlergrill

Ausbaustufen der Dachregenrinnezierstücke

- 2. Abdeckung der Dachregenrinne
- 3. Dachregenrinnezierstücke



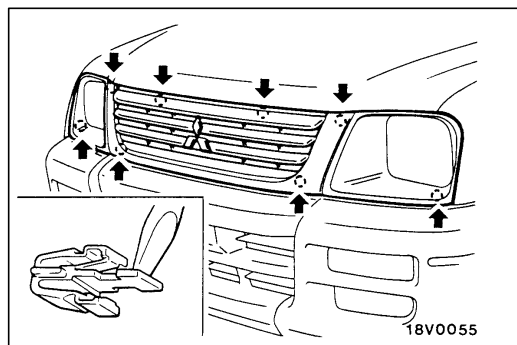
Ausbaustufen der Zierleisten des Spritzwandoberteils

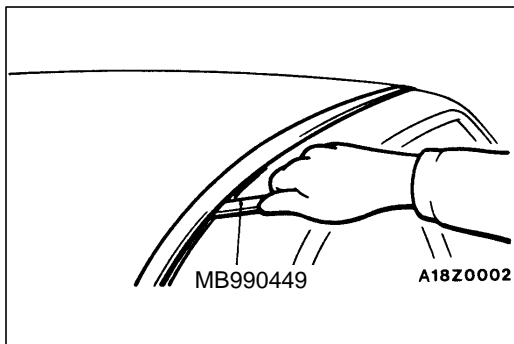
- 4. Wischerarm und -blatt (Siehe Seite 51-9.)
- 5. Zierleisten des Spritzwandoberteils

HINWEISE ZUM AUSBAU

◀A▶ Kühlergrill ausbauen

Den Klauenteil der Kühlergrillklemme mit einem Schraubenzieher nach Richtung des Pfeils drücken, wie abgebildet; dann den Kühlergrill zu sich her ziehen und abnehmen.





◀B▶ Dachrahmen-Zierleiste ausbauen

Die Zierleiste mit dem Spezialwerkzeug abnehmen.

Vorsicht

Eine verbogene Zierleiste sollte nicht wieder verwendet werden.

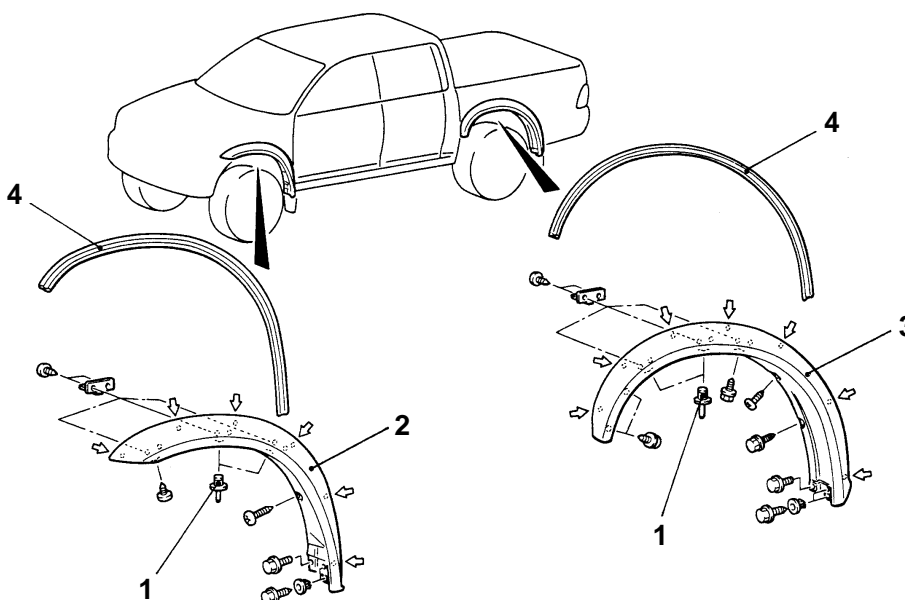
ÄUSSERER KOTFLÜGEL

51101380039

AUS- UND EINBAU

Vor dem Ausbau und nach dem Einbau

- Schmutzfänger aus- und einbauen.

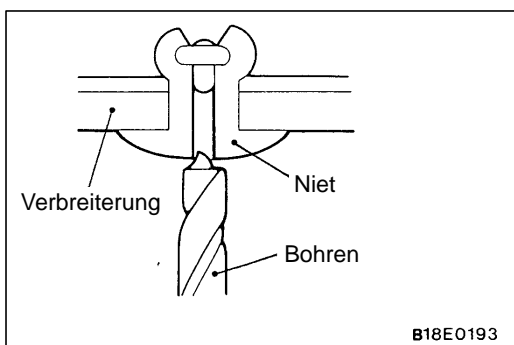


A18V0195

Ausbaustufen



1. Niet
2. Vordere Verbreiterung
3. Hintere Verbreiterung
4. Schutz

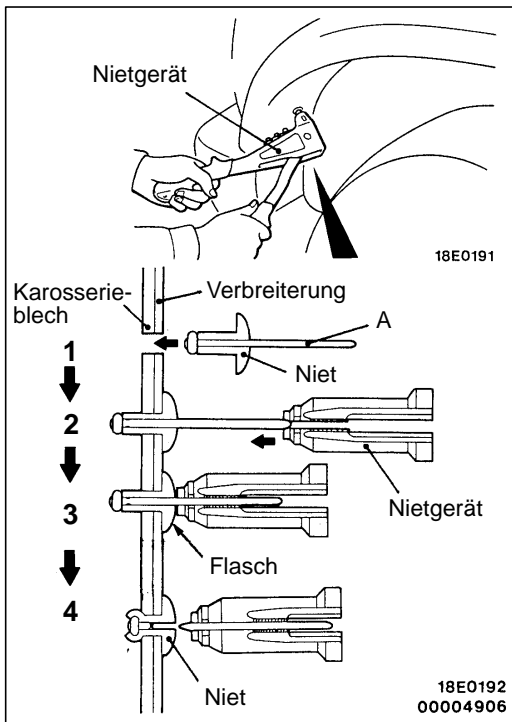


B18E0193

HINWEISE ZUM AUSBAU

◀A▶ Niet ausbauen

Mit einem Bohrer ($\varnothing 4,0 - 5,5$ mm) den Niet ausbohren und entfernen.



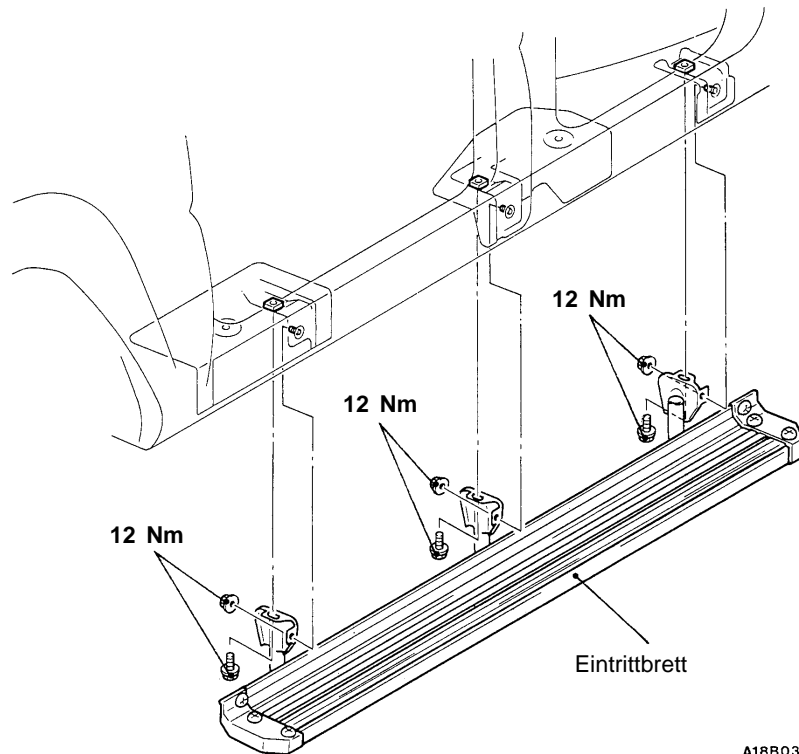
HINWEISE ZUM EINBAU

▶A◀ **Niet einbauen**

1. Die Niete in das Karosserieblech und die Ausbauchung einstecken.
2. Position A der Niete in das Nietwerkzeug stecken.
3. Auf die Flanschoberfläche der Niete drücken und dabei den Griff der Nietwerkzeugs zusammenpressen.
4. Der dünnste Punkt von A wird ausgelocht und die Niete in dieser Position festgehalten.

**EINTRITTSBRETT
AUS- UND EINBAU**

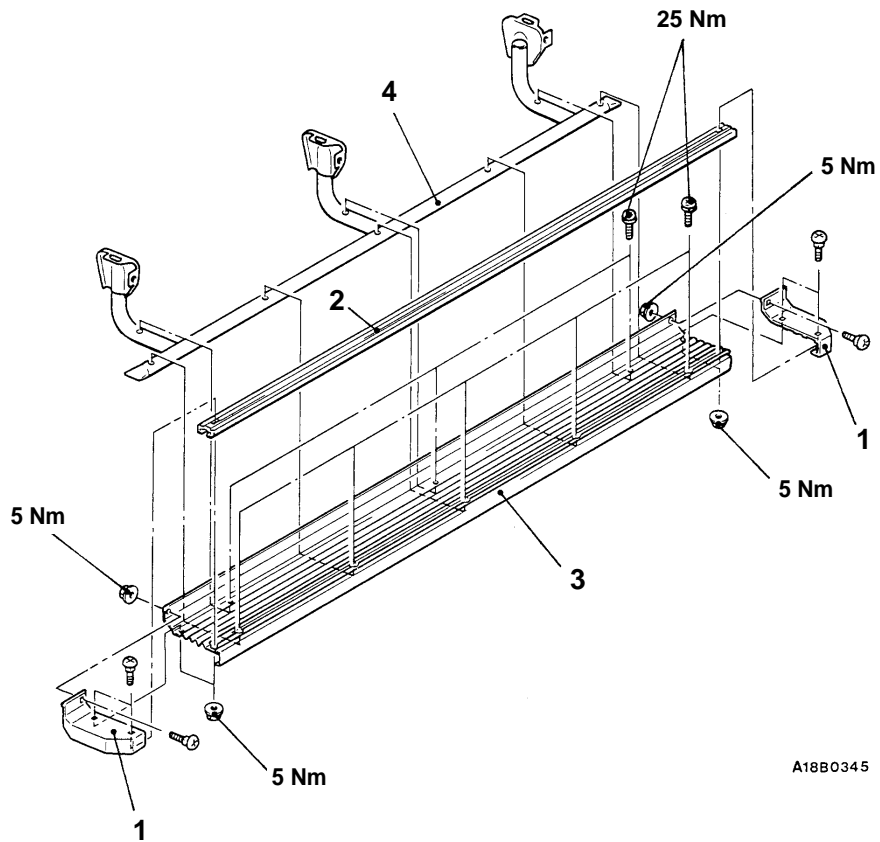
51101150012



A18B0346

DEMONTAGE UND MONTAGE

51101430017



A18B0345

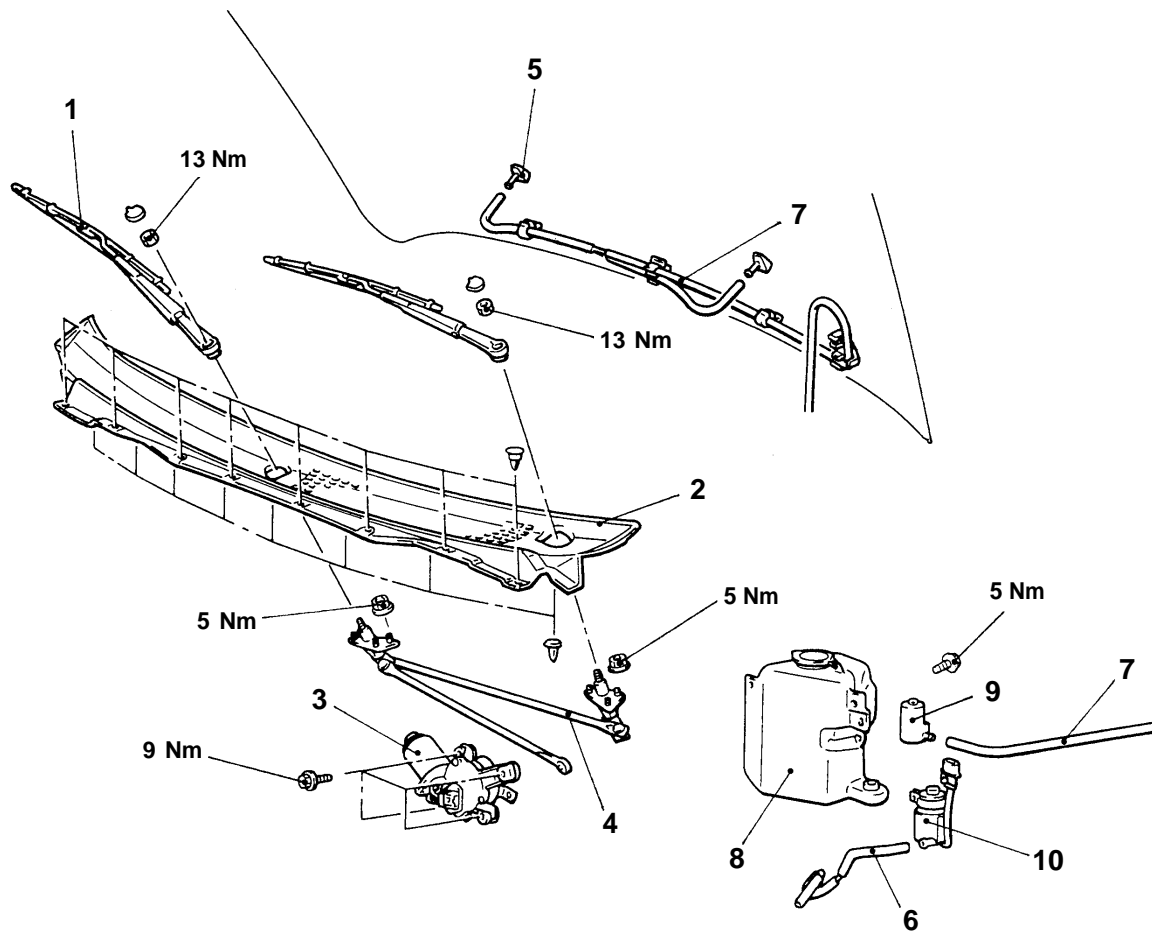
Demontagestufen

1. Trittbrettabdeckung
2. Rutschsichere Abdeckung
3. Brett
4. Rohr (komplett)

WINDSCHUTZSCHEIBENWISCHER UND -WASCHER

51100760148

AUS- UND EINBAU



A18V0220

Ausbaustufen des Wischermotors und der Wischergestänge



1. Wischerarm und -blatt
2. Luftleitblech-Zierstück
3. Wischermotor
4. Wischergestänge



Ausbau der Wascherdüse

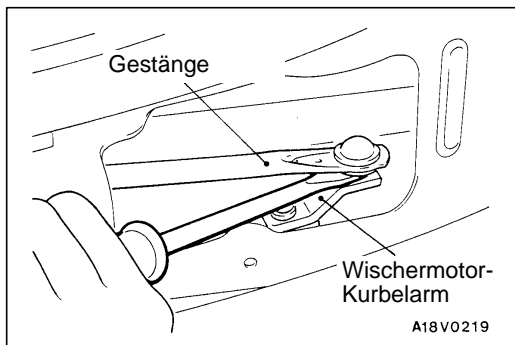
5. Wascherdüse

Ausbaustufen des Wascherbehälters

- Waschflüssigkeit ablassen und einfüllen.
- 6. Anschluß des Scheinwerfer-Wascherschlauchs <Fahrzeuge mit Scheinwerferwascher>
- 7. Wascherschlauch
- 8. Wascherbehälter
- 9. Waschermotor
- 10. Scheinwerfer-Waschermotor <Fahrzeuge mit Scheinwerfer-Wascher>

HINWEISE

Zum Aus- und Einbau des Lenksäulenschalters (Schalter des Windschutzscheibenwischer und -waschers) siehe BAUGRUPPE 37A – Lenkrad und Lenkspindel.



HINWEISE ZUM AUSBAU

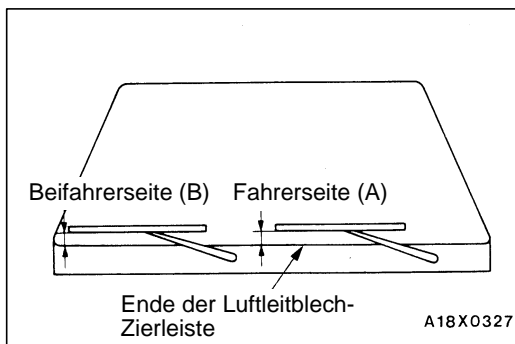
◀A▶ Wischermotor ausbauen

Mit dem platten Schraubendreher die Verbindung zwischen dem Wischermotor-Kurbelarm und der Gestänge ausbauen.

Vorsicht

Es ein automatischer Anhaltewinkel eingestellt, weshalb man den Wischerkurbelarm nicht ausbauen sollte, wenn nicht unbedingt erforderlich.

Falls der Kurbelarm vom Motor gelöst werden muß, Bezugsmarkierungen anbringen.



HINWEISE ZUM EINBAU

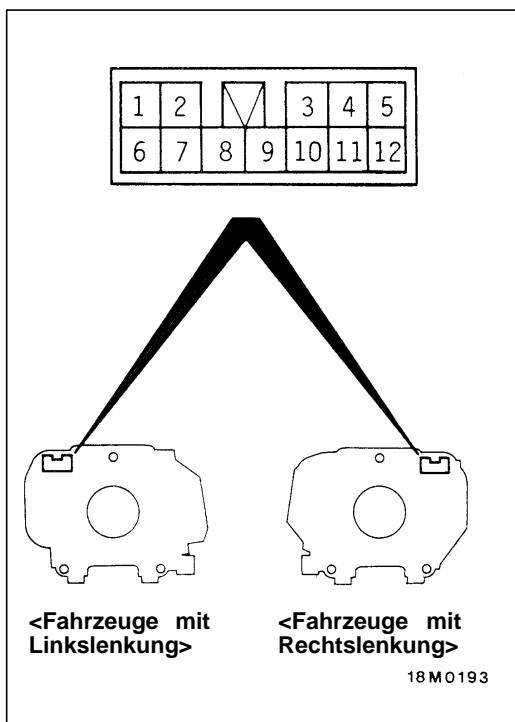
▶A◀ Wischerblatt und Wischerarm einbauen

Das Wischerblatt in die Sollposition einbauen (Sollwert).

Sollwert:

Fahrerseite (A) 23 – 33 mm

Beifahrerseite (B) 25 – 35 mm



PRÜFUNG

51100770103

LENKSÄULENSCHALTER

Wischer- und Wascherschalter

<Fahrzeuge mit Lenkslenkung>

Schalterstellung		Klemme				
		6	7	8	9	10
Wischer-schalter	OFF		○	○		
	INT		○	○		
	1(LO)			○		○
	2(HI)				○	○
Wascher-schalter	ON	○				○

<Fahrzeuge mit Rechtslenkung>

Schalterstellung		Klemme				
		8	9	10	11	12
Wischerschalt-er	OFF			○	○	
	INT			○	○	
	1(LO)	○		○		
	2(HI)	○	○			
Wascher-schalter	ON	○				○

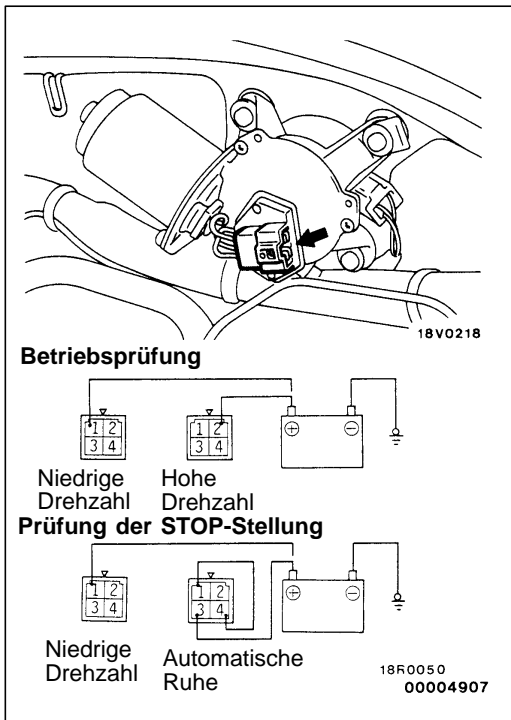
Wischerintervallrelais (Prüfung der Intervallfunktion)

1. Den Stecker des Lenksäulenschalters anschließen.
2. Den Zündschalter auf ACC stellen.
3. Den Wischerschalter auf INT stellen und die Intervallzeit überprüfen.

An Fahrzeugen mit regelbarer Intervallzeit:

SCHNELL (FAST): ungefähr 2 Sekunden

LANGSAM (SLOW): ungefähr 15 Sekunden



WISCHERMOTOR

51101260050

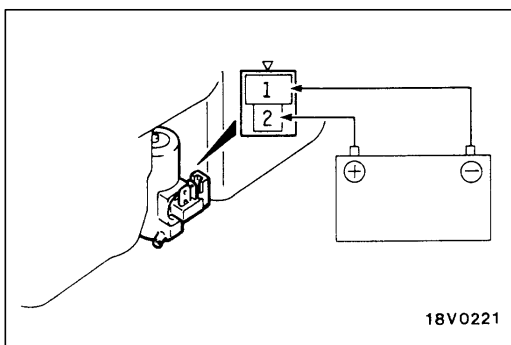
Den Wischermotor nach dem Abziehen der Kabelbaum-Steckverbindung bei noch eingebauten Motor prüfen.

Funktion des Wischermotors bei niedriger und höher Drehzahl

Eine Batterie wie in der Abbildung gezeigt am Wischermotor anschließen und die Funktion des Motors bei niedriger Drehzahl überprüfen.

Funktion des Wischermotors in der STOP-Stellung

1. Den Wischermotor mit niedriger Drehzahl laufen lassen, dann die Batterie abklemmen und den Motor anhalten.
2. Die Batterie wie in der Abbildung gezeigt wieder anschließen und sich vergewissern, daß der Motor nach dem Anlaufen bei niedriger Drehzahl in der automatischen Ruhelage stehenbleibt.



WASCHERMOTOR

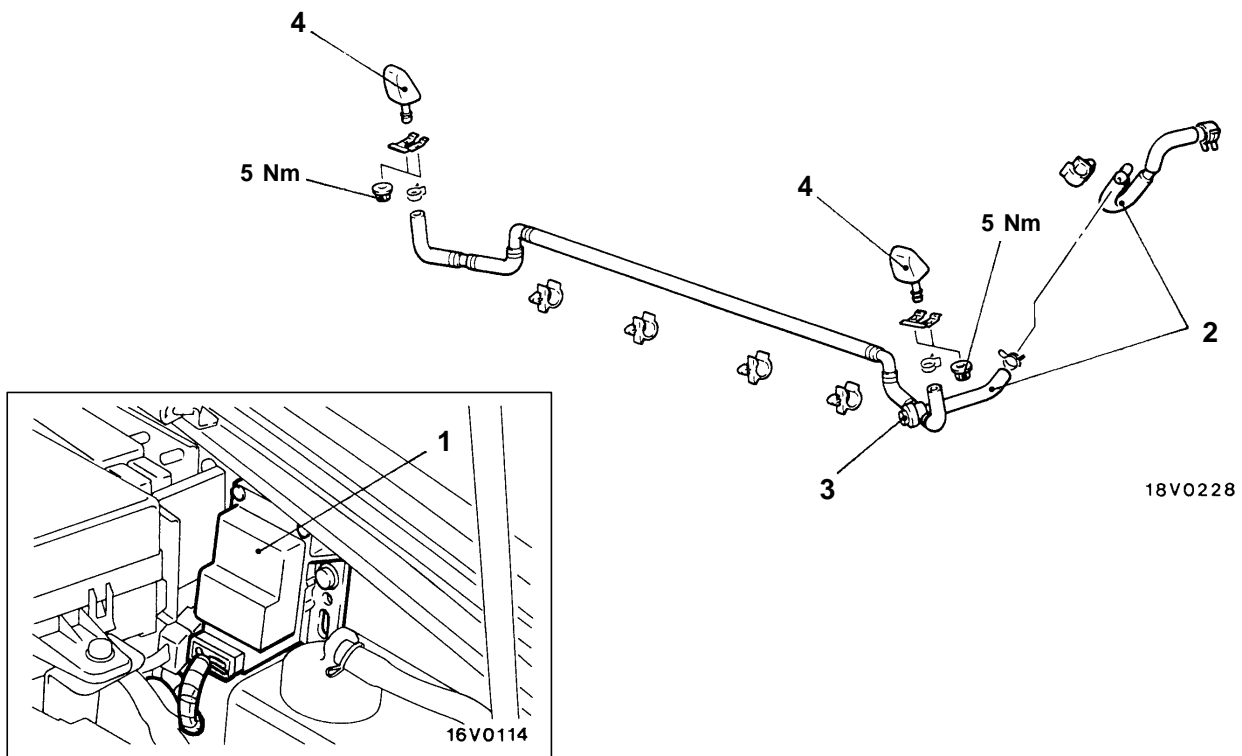
51101270060

1. Den Waschermotor an den Flüssigkeitsbehälter anschließen. Flüssigkeitsbehälter mit Wasser füllen.
2. Die Batteriespannung an die Klemme 1 und 2 anlegen und nachprüfen, ob das Wasser kraftvoll herausspritzt.

SCHEINWERFERWASCHER

51100970077

AUS- UND EINBAU



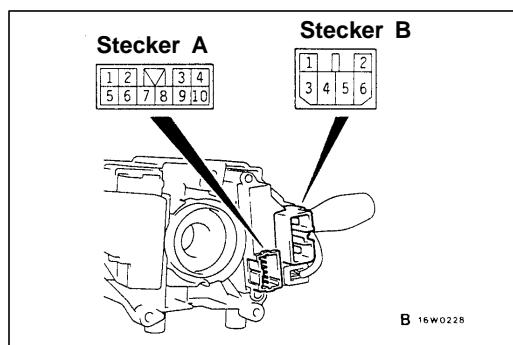
1. Scheinwerferwascherrelais

Ausbaustufen der Wascherdüse und des Rückschlagventils

- Waschflüssigkeit ablassen.
 - Vorderer Stoßfänger (Siehe Seite 51-3.)
2. Wascherschlauch
 3. Rückschlagventil
 4. Wascherdüse

HINWEIS

1. Zum Aus- und Einbau des Lenksäulenschalters (mit integriertem Scheinwerferwascherschalter), siehe BAUGRUPPE 37A – Lenkrad und Lenkspindel.
2. Zum Aus- und Einbau des Wascherbehälters, siehe Seite 51-9.



PRÜFUNG

51100980070

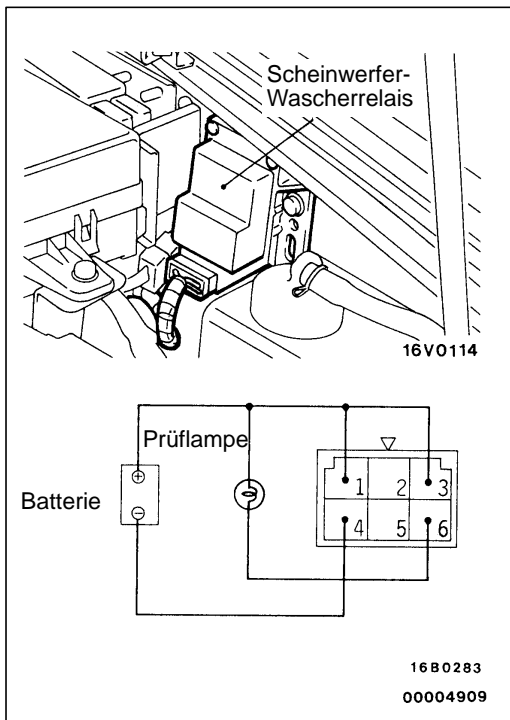
LENKSÄULENSCHALTER (SCHEINWERFER WASCHER-SCHALTER)

Den Scheinwerferwascherschalter einschalten und auf Durchgang zwischen der Klemme (2) des Steckers A und der Klemme (1) des Steckers B prüfen.

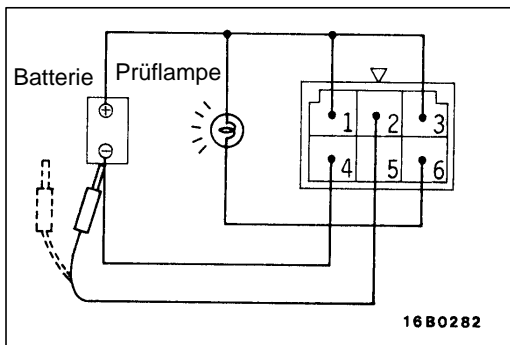
SCHEINWERFERWASCHERRELAIS

51101320048

1. Batterie und Prüflampe an das Relais wie im Bild gezeigt anschließen.



2. Klemme (2) und die Minusklemme (–) der Batterie miteinander verbinden. Das Relais ist in gutem Zustand, falls die Lampe ca. 0,5 Sekunde aufleuchtet.

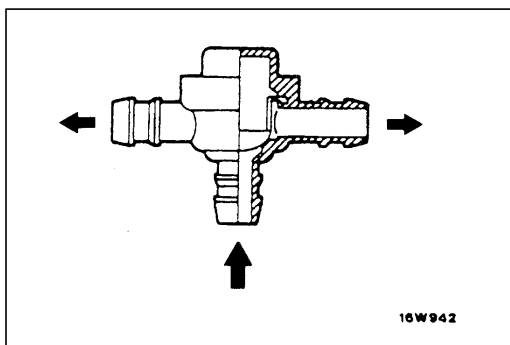


RÜCKSCHLAGVENTIL

51101330041

Das Ventil mit Druckluft belasten, um Öffnungsdruck zu prüfen.

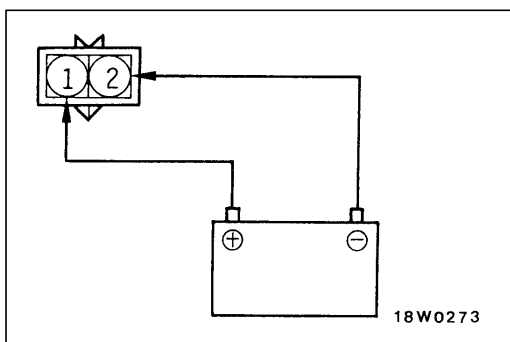
Öffnungsdruck: 78 kPa



SCHEINWERFER-WASCHERMOTOR PRÜFEN

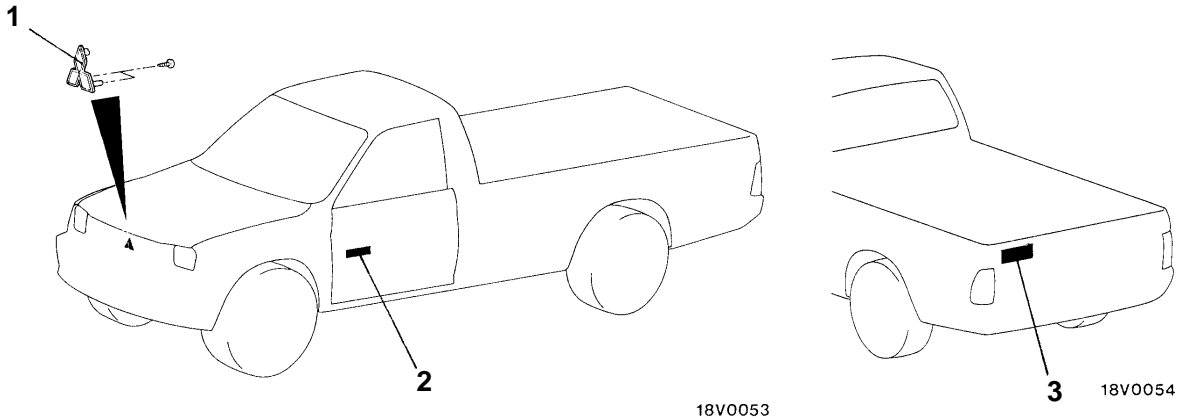
51101340044

1. Den Waschermotor an den Flüssigkeitsbehälter anschließen. Flüssigkeitsbehälter mit Wasser füllen.
2. Die Batteriespannung an den Klemmen (2) und (1) anlegen. Darauf prüfen, ob Wasser wird ausgepumpt.



WAPPEN

AUS- UND EINBAU

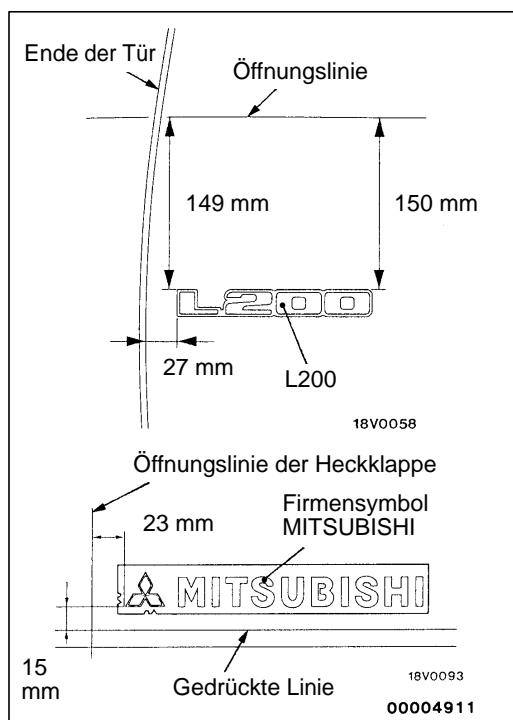


18V0053

18V0054

00004910

1. THREE DIAMONDS
 2. L200
 3. Firmensymbol MITSUBISHI



HINWEISE ZUM EINBAU

▶◀ WAPPEN UND FIRMENSYMBOL EINBAUEN

- Montageposition
Das Wappen und Firmensymbol an Montageposition kleben.
- Hinweise zur Montage
 - Die Montageposition des Wappens und Firmensymbols auf der Karosserie mit bleifreiem Benzin reinigen.
 - Den Deckpapierstreifen von der Wappenrückseite abziehen und dann das Wappen und Firmensymbol korrekt an der Karosserie anbringen.
 - Das Band vom Firmensymbol ausbauen.

Vorsicht

- Beim Anbringen des Wappens und Firmensymbols sollte die Außentemperatur 20 – 38 °C betragen und die Luft völlig staubfrei sein.
- Falls die Außentemperatur unter 20 °C beträgt, sollten das Wappen, Firmensymbol und die Karosserie-Oberfläche auf 20 – 38 °C erwärmt werden.

BANDSTREIFEN

51101210017

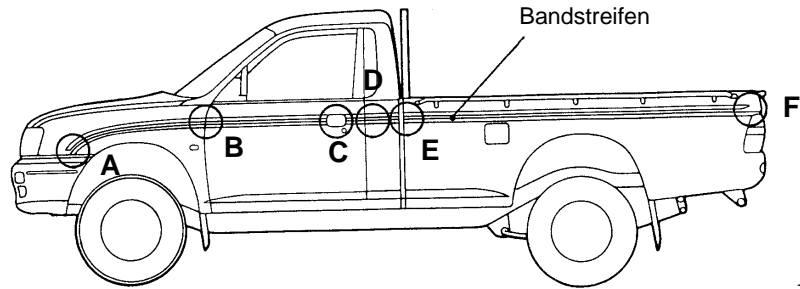
HINWEISE ZUM EINBAU

1. Den Schutzstreifen von der Rückseite des Bandstreifens abziehen und dann den Bandstreifen an der Karosserie befestigen.

Vorsicht

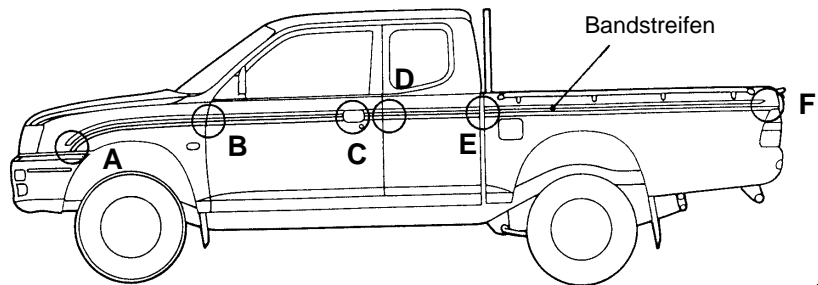
1. Beim Befestigen des Bandstreifens sollte die Außentemperatur zwischen 20 – 38 °C liegen und die Luft völlig staubfrei sein.
2. Falls die Außentemperatur weniger als 20 °C beträgt, sollten der Bandstreifen und die Oberfläche der Karosserie auf 20 – 30 °C erwärmt werden.

Einzelkabine



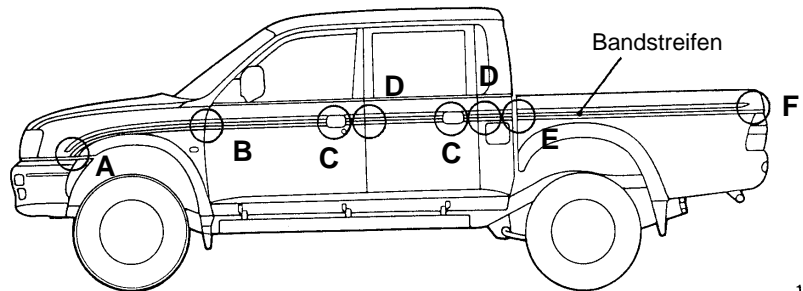
18V0196

Club-Kabine

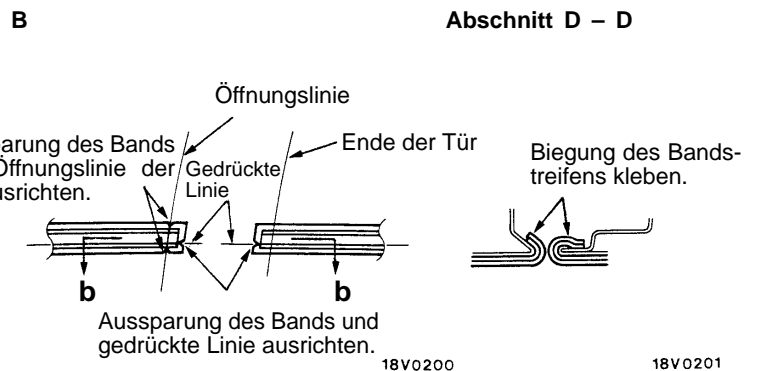
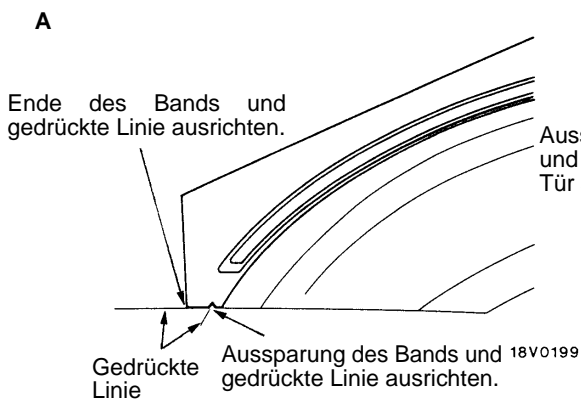


18V0197

Doppelkabine



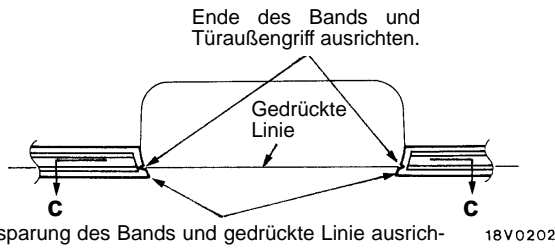
18V0198



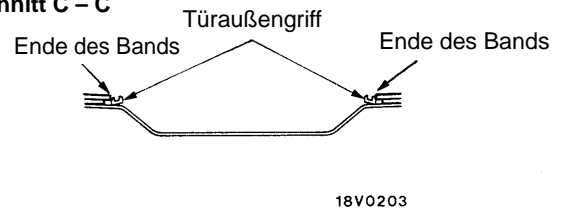
18V0201

00004912

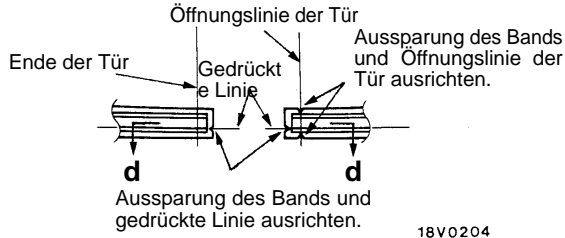
C



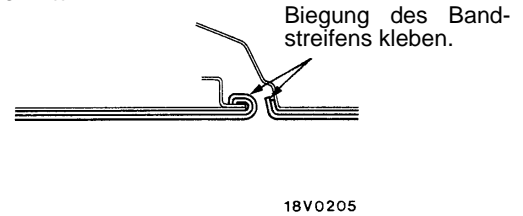
Abschnitt C – C



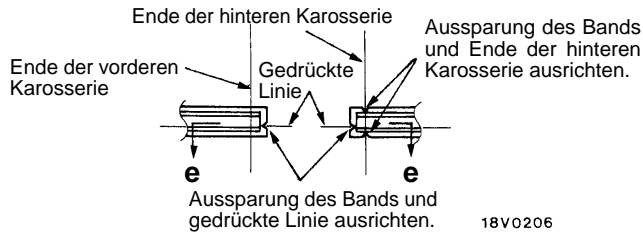
D



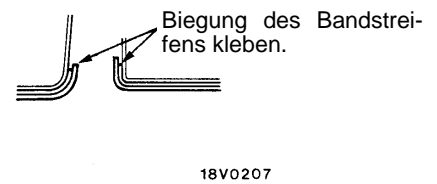
Abschnitt D – D



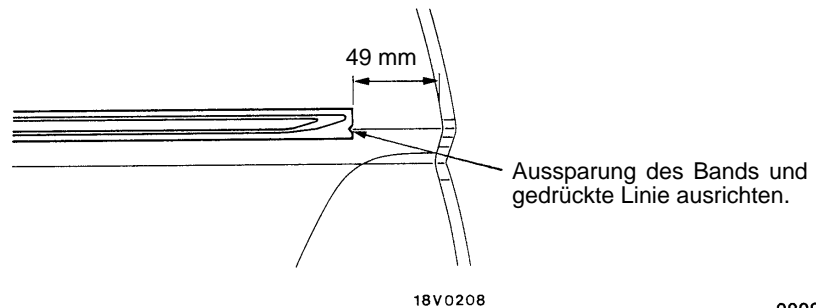
E



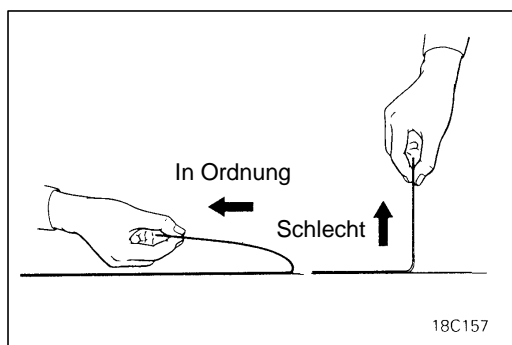
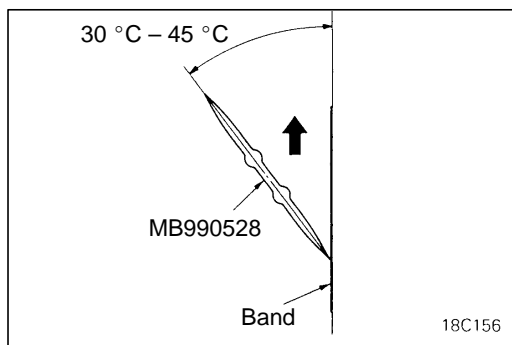
Abschnitt E – E



F



00005283



2. Das Band mit dem Spezialwerkzeug einpressen; dabei in der Mitte beginnen und gleichmäßig nach oben und unten vorgehen, um jegliche enthaltene Luftbläschen zu entfernen.

Vorsicht

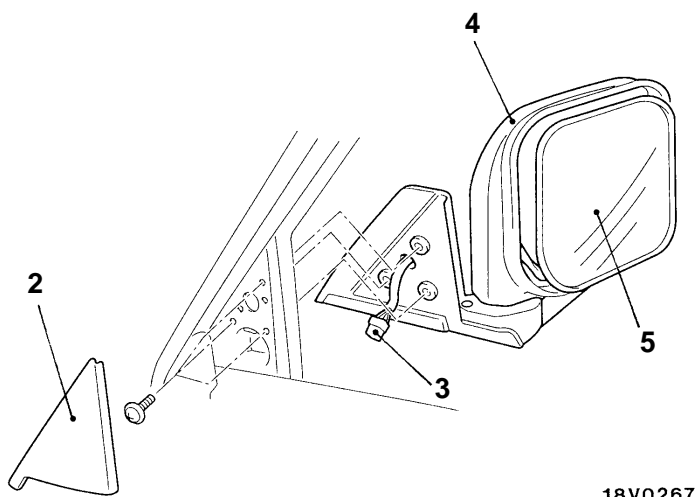
1. Falls das Spezialwerkzeug zur Seite hin abrutscht, wird das Band am Ende zu schlaff sein, Verwerfungen bilden und eventuell von der korrekten Auftragsposition abrutschen.
2. Falls das Band nicht ordnungsgemäß aufgebracht wird, kann es sich später ablösen.

3. Das Band langsam und gerade abziehen.
4. Falls nach dem Aufkleben noch Luftbläschen unter dem Band festhängen, sollte man diese Bläschen mit einer Nadel aufstechen und die Luft mit einem Spatel auspressen.

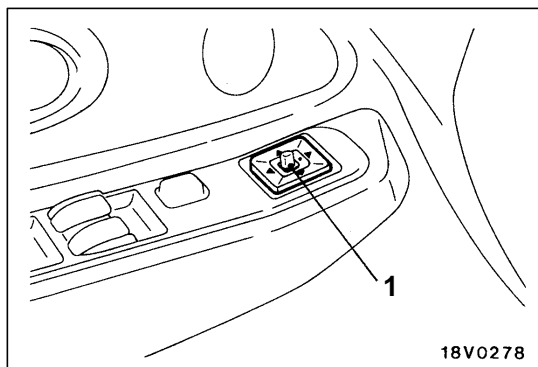
AUSSENSPIEGEL

51100640060

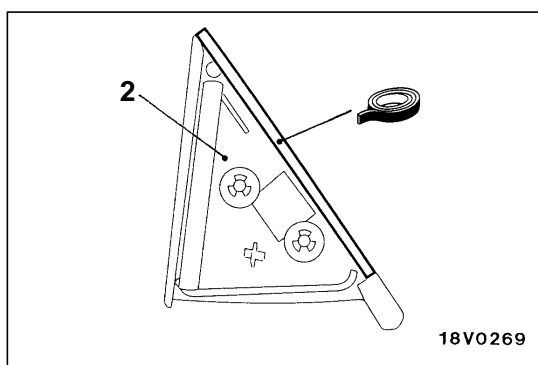
AUS- UND EINBAU



18V0267



18V0278



18V0269

**Klebeband: Doppelklebeband
[5 mm breit und 0,4 mm stark]**

00004914

1. Außenspiegel-Betätigungsschalter

Ausbaustufen des Außenspiegels

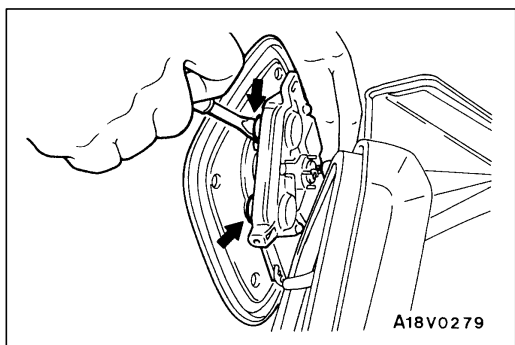
- 2. Innendeckel der Dreiecksabdeckung
- 3. Kabelbaumstecker <Fahrzeuge mit elektrisch betätigtem Außenspiegel>
- 4. Außenspiegel
- 5. Spiegel <Fahrzeuge mit elektrisch betätigtem Außenspiegel>



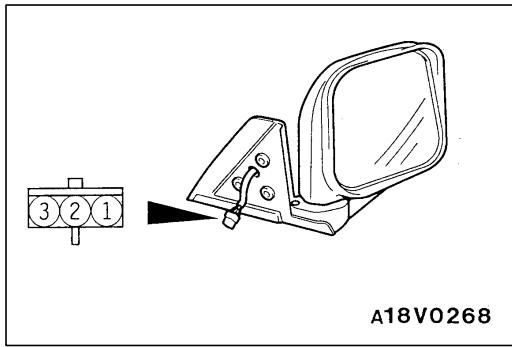
HINWEISE ZUM AUSBAU

◀▶ Spiegel ausbauen

Die mit Pfeil gezeigte Teile abtrennen und den Spiegel aus dem Nebenstellantrieb entfernen.



A18V0279



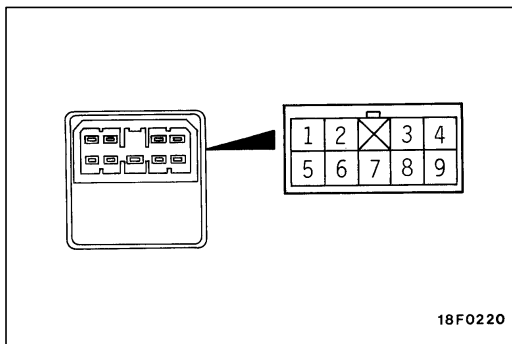
PRÜFUNG

51100650056

ELEKTRISCH BETÄTIGTER AUSSENSPIEGEL

Sicherstellen, daß sich der Spiegel so bewegt wie in der Tabelle angegeben, wenn die einzelnen Klemmen an die Batterie angeschlossen werden.

Klemme			Richtung
1	2	3	
⊖		⊕	OBEN
⊕		⊖	UNTEN
⊖	⊕		RECHTS
⊕	⊖		LINKS



AUSSENSPIEGEL-BETÄTIGUNGSSCHALTER

51101350047

Schalterstellung		Klemme						
		2	3	4	6	7	8	9
Links	OBEN			○	○	○	○	
	UNTEN			○	○	○	○	
	LINKS		○	○	○	○		
	RECHTS		○	○	○	○		
Rechts	OBEN	○		○	○	○		
	UNTEN	○		○	○	○		
	LINKS			○	○	○		○
	RECHTS			○	○	○		○

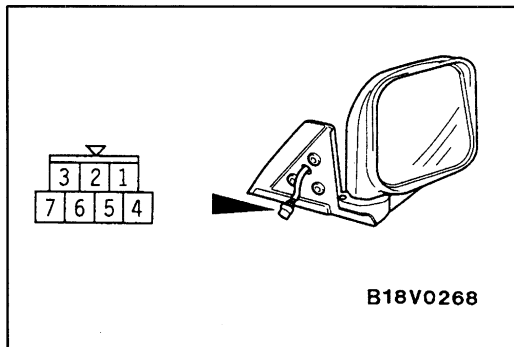
BAUGRUPPE 51

AUSSENAUSSTATTUNG

ALLGEMEINES

ÜBERSICHT ÜBER DIE ÄNDERUNGEN

- Elektrisch betätigte Außenspiegel mit Heizdrähte sind installiert wurden.



TÜRSPIEGEL

PRÜFUNG

ELEKTRISCH BETÄTIGTE AUSSENSPIEGEL

Prüfen, ob der Spiegel wie in der Tabelle geschrieben bewegt, wenn die Klemme an die Batterie angeschlossen wird.

Batterieanschlußklemme			Betriebrichtung
5	6	7	
⊖		⊕	AUF
⊕		⊖	AB
⊖	⊕		RECHTS
⊕	⊖		LINKS

AUFGEDÄMPFTE HEIZDRÄHTE

Prüfen, ob der Stromdurchgang zwischen Klemme Nr.1 und Nr.4 liegt.

BAUGRUPPE 51 AUSSENAUSSTATTUNG

ALLGEMEINES

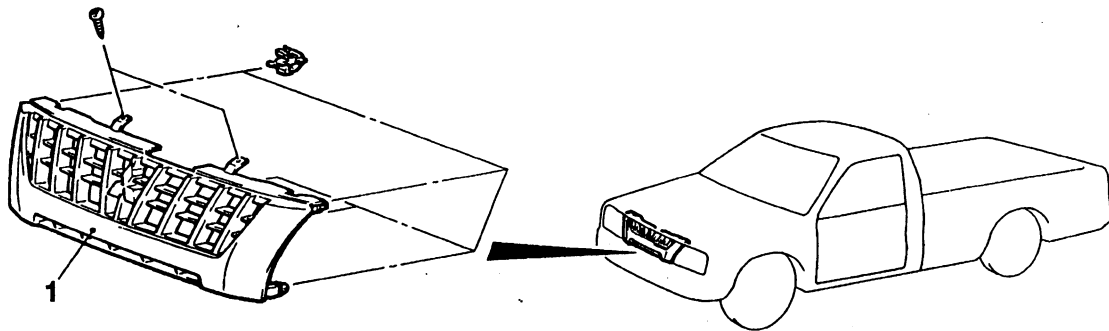
ÜBERSICHT ÜBER DIE ÄNDERUNGEN

Die geänderten Wartungsprozeduren enthalten folgende Modifikationen.

- Der Kühlergrill ist verändert.
- Es werden nun neu konstruierte Türspiegel verwendet.

GRILL

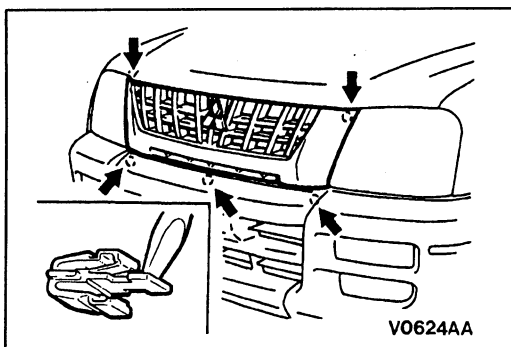
AUS- UND EINBAU



AV0623AA



1. Kühlergrill



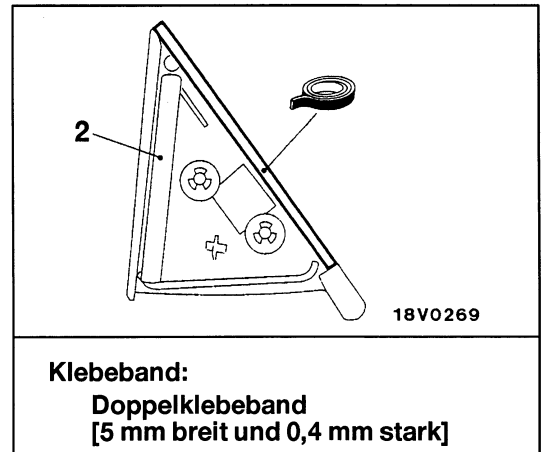
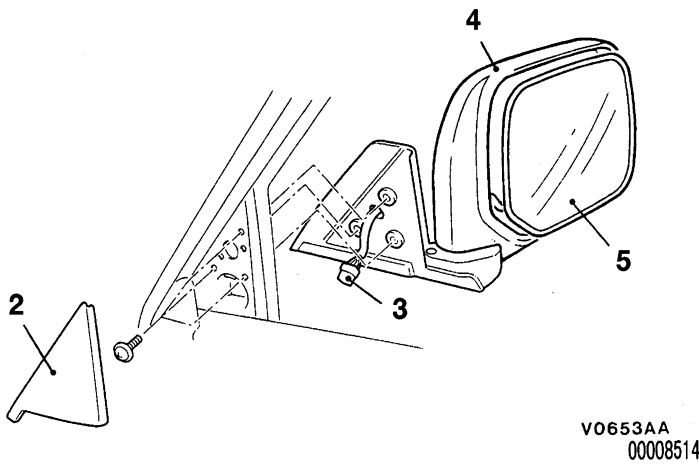
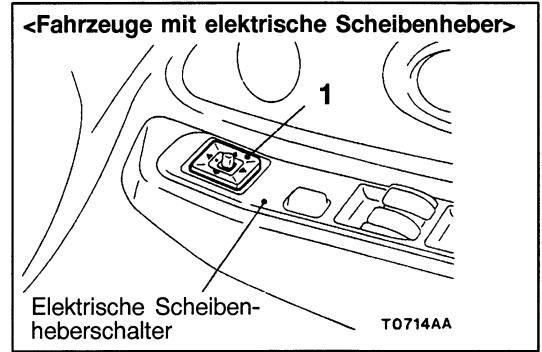
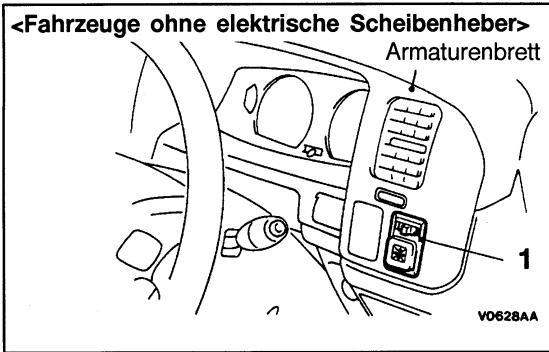
HINWEIS ZUM AUSBAU

◀A▶ Kühlergrill ausbauen

1. Die oberen Schrauben des Kühlergrills entfernen.
2. Den Klauenteil der Kühlergrillklemme mit einem Schraubenzieher nach Richtung des Pfeils drücken, wie abgebildet; dann den Kühlergrill zu sich her ziehen und abnehmen.

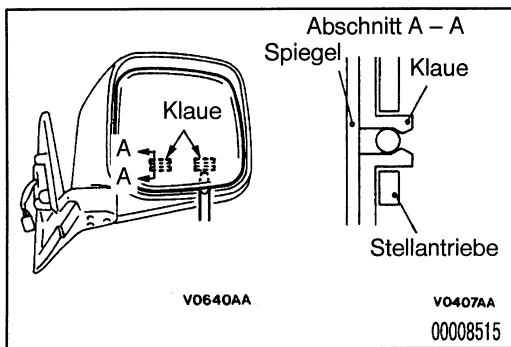
AUSSENSPIEGEL

AUS- UND EINBAU



- 1. Außenspiegel-Betätigungsschalter
- Ausbaustufen des Außenspiegels**
- 2. Innendeckel der Dreiecksabdeckung

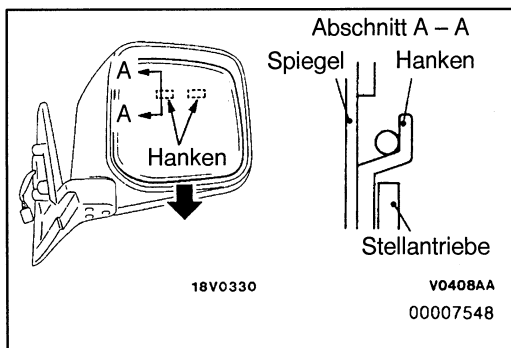
- 3. Kabelbaumstecker
- 4. Außenspiegel
- 5. Spiegel



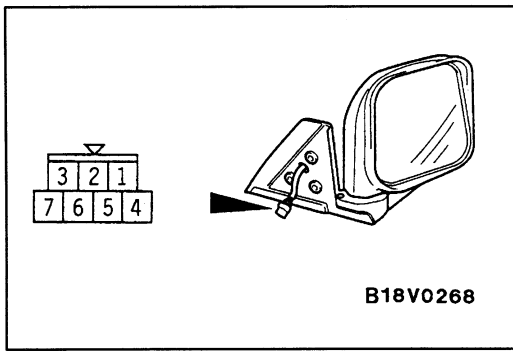
HINWEIS ZUM AUSBAU

◀A▶ Spiegel ausbauen

1. Den Spiegel mit der Hand nach oben kippen und einen flachen, mit Isolierband umwickelten Schraubendreher einstecken. Dann die Klauen aus dem Stellantriebe aushaken.



2. Den Spiegel aushaken, indem man ihn nach unten zieht.



PRÜFUNG

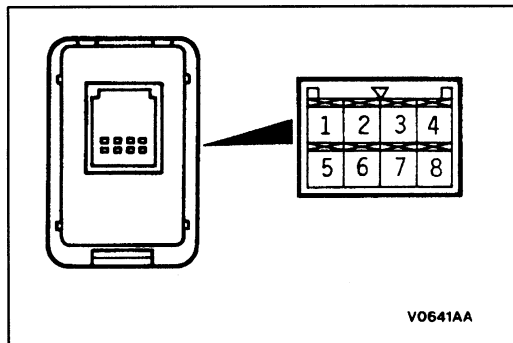
ELEKTRISCH BETÄTIGTER AUSSENSPIEGEL

Sicherstellen, daß sich der Spiegel so bewegt wie in der Tabelle angegeben, wenn die einzelnen Klemmen an die Batterie angeschlossen werden.

Klemme			Richtung
5	6	7	
⊖		⊕	OBEN
⊕		⊖	UNTEN
⊕	⊖		LINKS
⊖	⊕		RECHTS

AUFGEDÄMPFTE HEIZDRÄHTE

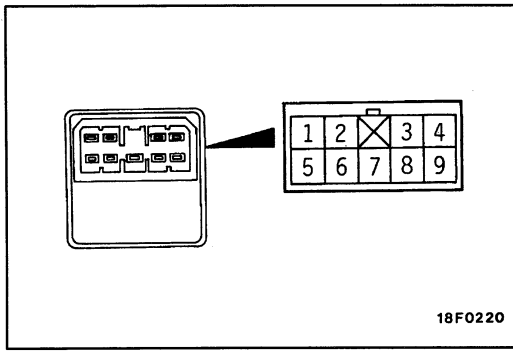
Prüfen, ob der Stromdurchgang zwischen Klemme Nr.1 und Nr.4 liegt.



AUSSENSPIEGEL-BETÄTIGUNGSSCHALTER

<Fahrzeuge ohne elektrische Scheibenheber>

Schalterstellung		Klemme							
		2	3	4	5	6	7	8	
Links	OBEN	○—○		○			○		
	UNTEN	○	○	○			○		
	LINKS	○		○				○	
	RECHTS	○	○				○	○	
Rechts	OBEN	○	○			○	○		
	UNTEN	○	○	○		○	○		
	LINKS	○		○	○		○		
	RECHTS	○	○		○		○		



<Fahrzeuge mit elektrische Scheibenheber>

Schalterstellung		Klemme						
		2	3	4	6	7	8	9
Links	OBEN			○	○	○	○	
	UNTEN			○	○	○	○	
	LINKS		○	○	○	○		
	RECHTS		○	○	○	○		
Rechts	OBEN	○		○	○	○		
	UNTEN	○		○	○	○		
	LINKS			○	○	○	○	○
	RECHTS			○	○	○	○	○

BAUGRUPPE 51

AUSSENAUSSTATTUNG

ALLGEMEINES

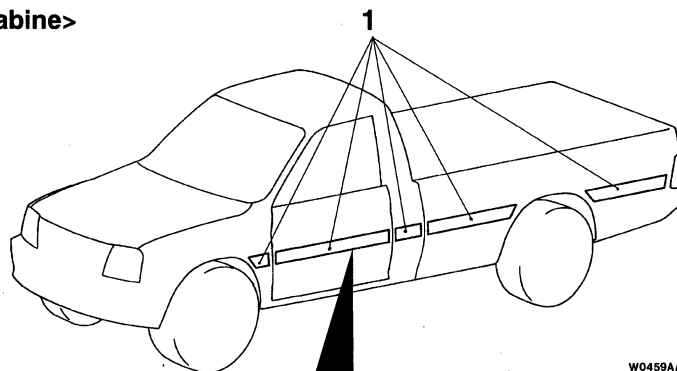
ÜBERSICHT ÜBER DIE ÄNDERUNGEN

- Wartungsprozeduren wurden hinzugefügt, um dem Einbau der seitlichen Schutzleiste zu entsprechen.

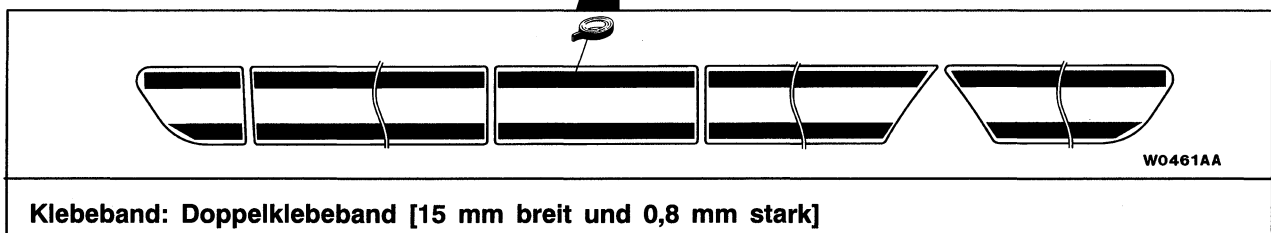
ZIERLEISTEN

AUS- UND EINBAU

<Einzelkabine, Club-Kabine>



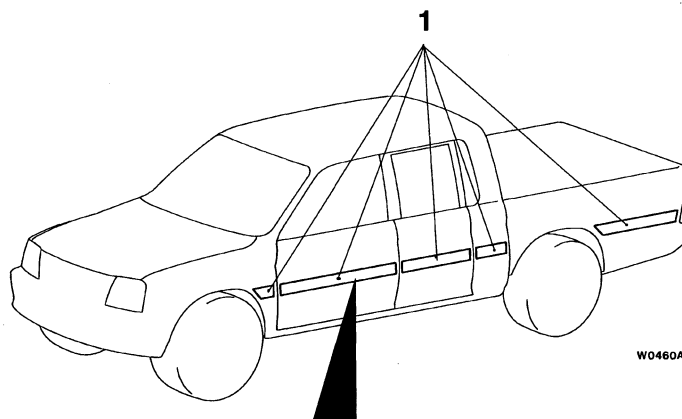
W0459AA



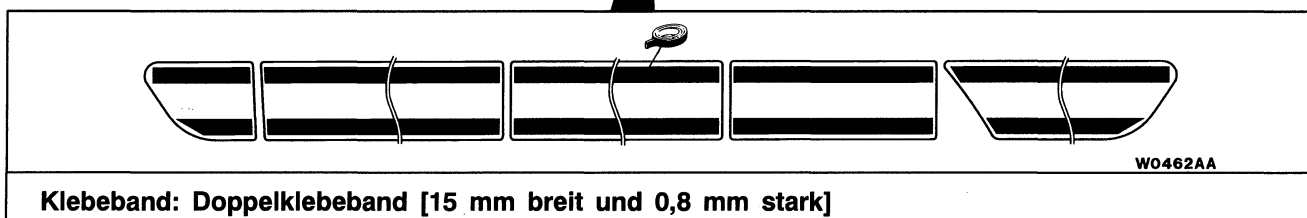
W0461AA

Klebeband: Doppelklebeband [15 mm breit und 0,8 mm stark]

<Doppelkabine>



W0460AA

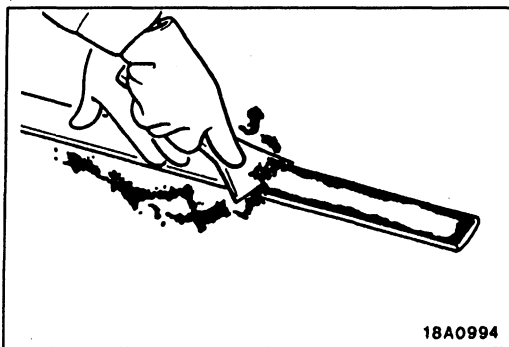
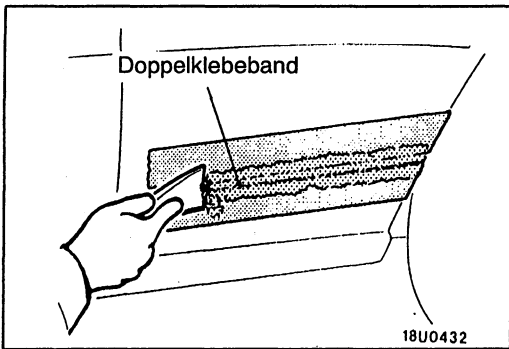
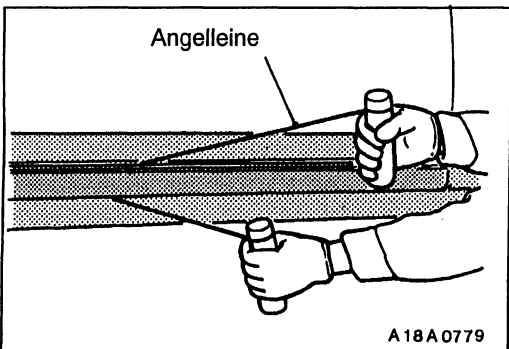
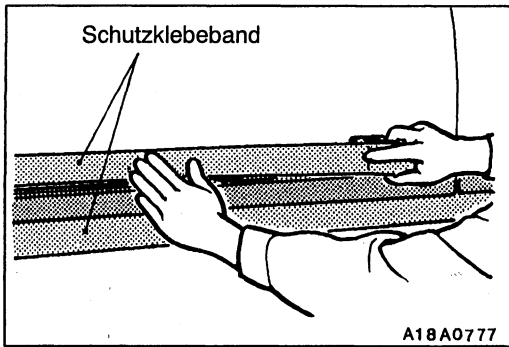


W0462AA

Klebeband: Doppelklebeband [15 mm breit und 0,8 mm stark]

Ausbaustufen

◀A▶ ▶A◀ 1. Seitliche Schutzleiste



HINWEIS ZUM AUSBAU

◀A▶ Seitliche Schutzleiste entfernen

1. Schutzklebeband die ganzen Kanten des noch an der Karosserie haftenden Doppelklebebands anbringen.

2. Angelleine [$\phi 0,8$ mm] zwischen Karosserie und Schutzleiste hindurchführen und abwechselnd an den beiden Enden ziehen, um die Klebeschicht zu durchschneiden und die Schutzleiste abzunehmen.

Vorsicht

(1) Falls die Schutzleiste wiederverwendet werden soll, die Angelleine so entlang der Karosserie ziehen, daß die Schutzleistenkante nicht beschädigt wird.

(2) Falls das Klebemittel nur schwer zu entfernen ist, auf 40 °C erwärmen; falls die Schutzleiste sich dabei verformt, darf sie nicht mehr benutzt werden.

3. Das Doppelklebeband mit einem Plastikspatel abkratzen.
4. Das Schutzband abziehen.
5. Die Karosserieoberfläche mit einem in Isopropylalkohol angefeuchteten Lappen abwischen.

HINWEIS ZUM EINBAU

▶A◀ Seitliche Schutzleiste anbringen

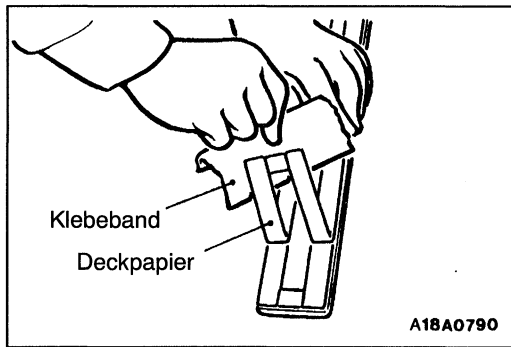
Doppelklebeband an der Schutzleiste anbringen (bei Wiederverwendung der Schutzleiste)

1. Das Doppelklebeband mit einem Plastikspatel oder Dichtungskratzer abkratzen.

2. Die Klebefläche der Schutzleiste mit einem in Isopropylalkohol angefeuchteten Lappen abwischen.
3. Das Doppelklebeband an der Schutzleiste anbringen.

Vorgeschriebenes Klebeband:

Doppelklebeband (15 mm breit und 0,8 mm stark)



4. Den Deckpapierstreifen vom druckempfindlichen Doppelklebeband abziehen.

HINWEIS

Das Doppelklebeband am Ende des Papierstreifens anbringen, damit sich der Papierstreifen leichter entfernen lässt.

5. Die seitliche Schutzleiste einbauen.

HINWEIS

Falls das Doppelklebeband im Winter sich nur schwer anbringen lässt, sollten Sie die Haftflächen von Karosserie und seitlicher Schutzleiste erwärmen.

Karosserie 40 – 60 °C

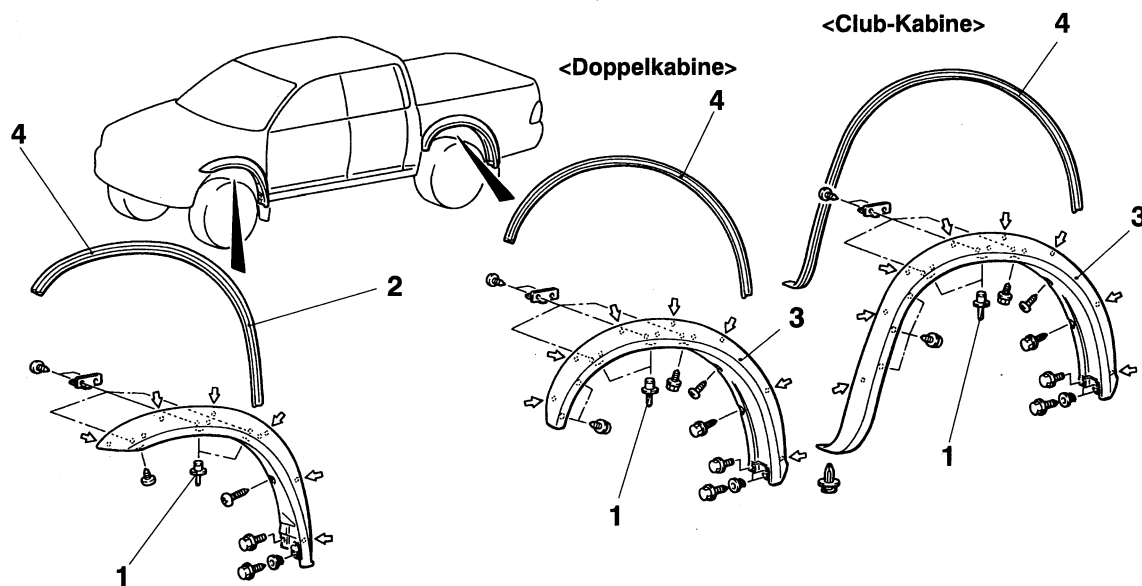
Seitliche Schutzleiste 20 – 30 °C

Kräftigen Druck auf die seitliche Schutzleiste ausüben.

KOTFLÜGELVERBREITERUNG

AUS- UND EINBAU

Vor dem Ausbau und nach dem Einbau
Kotflügel ausbauen und einbauen



W0470AA

↔ : Position der Kunststoffklemmen

Ausbaustufen



1. Niet
2. Vordere Verbreiterung
3. Hintere Verbreiterung
4. Schutzleiste

HINWEIS

Die Wartungspunkte sind in der Grundband beschrieben.

BAUGRUPPE 51 AUSSENAUSSTATTUNG

ALLGEMEINES

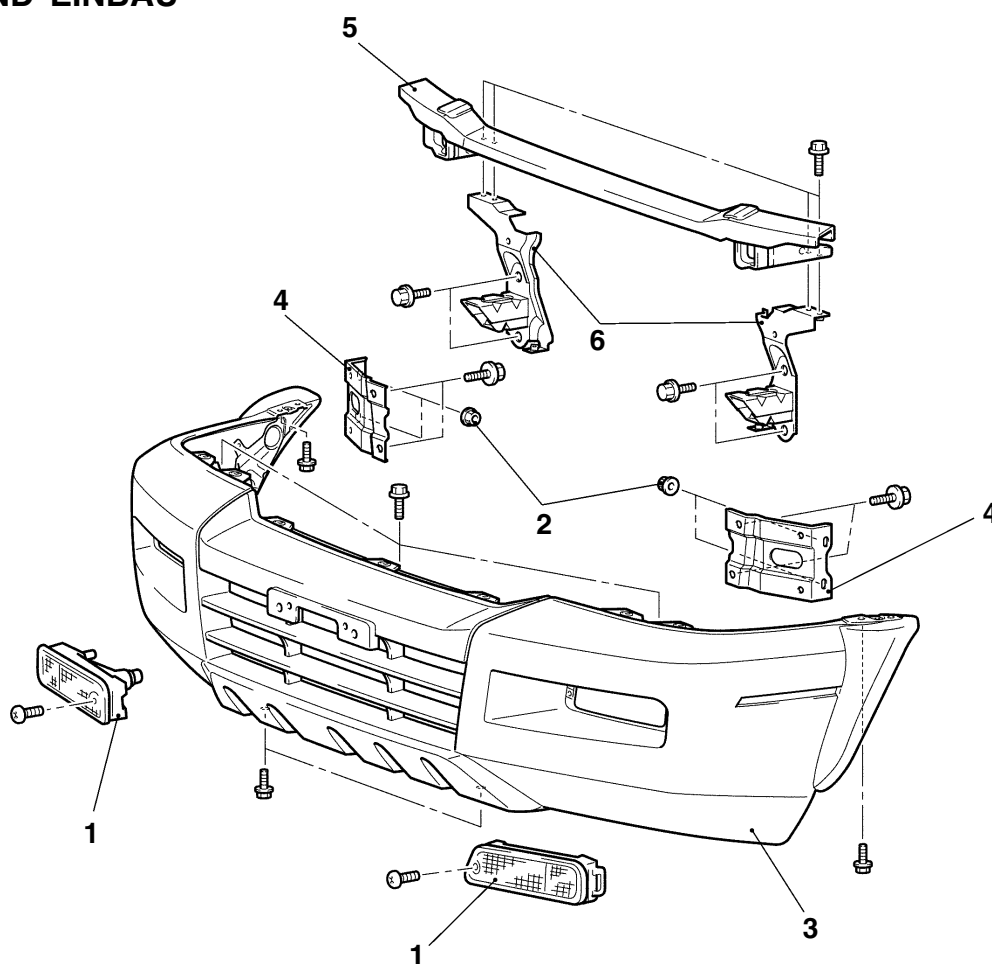
ÜBERSICHT ÜBER DIE ÄNDERUNGEN

Folgende Änderungen sind gemacht worden. Es gelten die gleichen Vorgehensweisen wie früher, ausschliesslich der unten genannten Punkte:

- Die getrennte vordere Stosstange ist zusammengeführt worden.
- Das Radiatordesign hat sich verändert.
- Der Verlauf der Scheinwerferwaschanlagen-Schläuche ist verändert worden.

VORDERSTOSSSTANGE

AUS- UND EINBAU

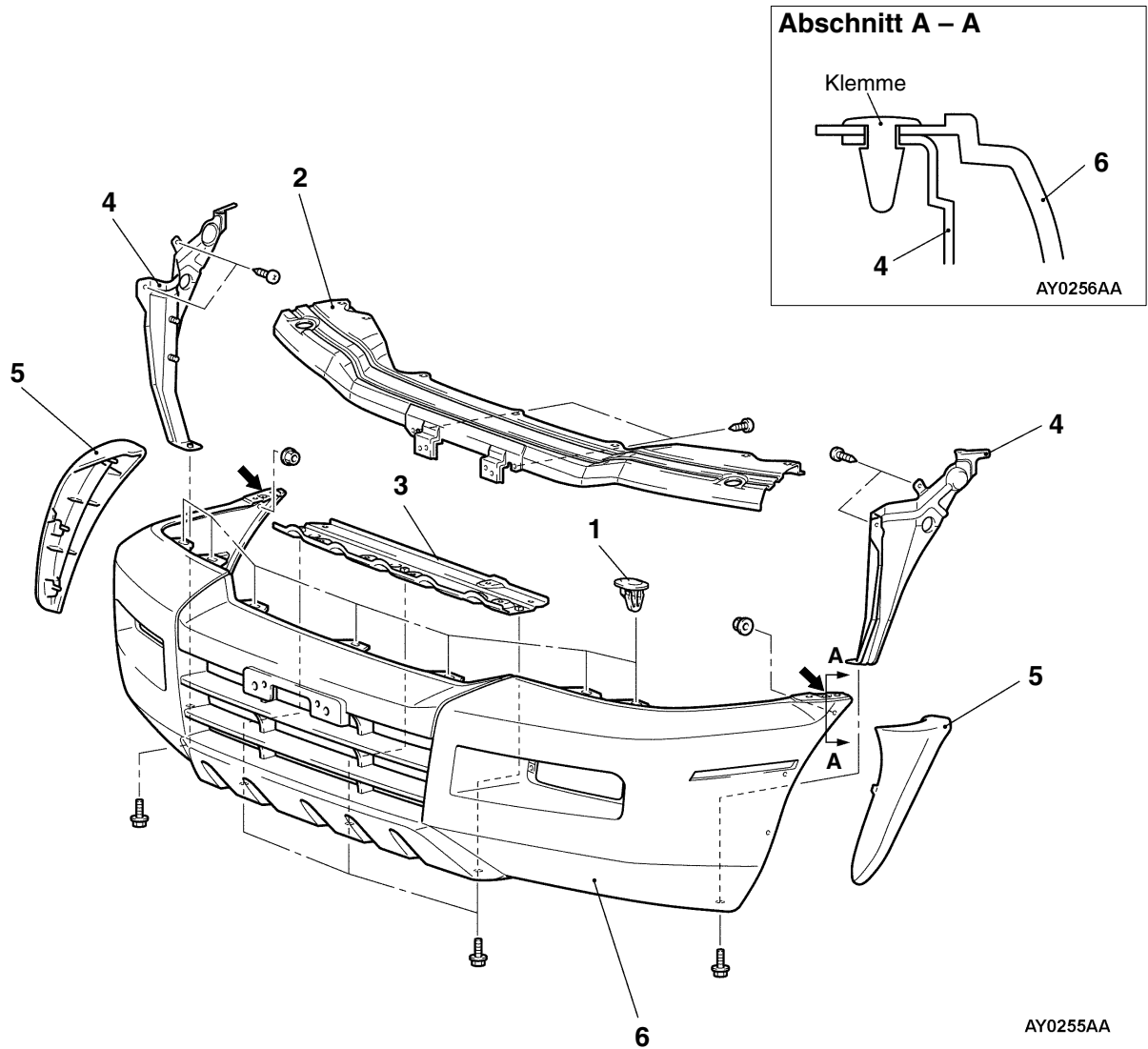


AY0254AA

Ausbaustufen

- Radiatorgrill (Siehe 51-3.)
- Scheinwerfer
- 1. Vorderkombinationslampen-Einheit
- 2. Mutter
- 3. Vorderstosstangeneinheit
- 4. Vorderstosstangenseitenhalter
- 5. Vorderstosstangenbalken-Einheit
- 6. Vorderstosstangenhalterungs-Einheit

DEMONTAGE UND MONTAGE

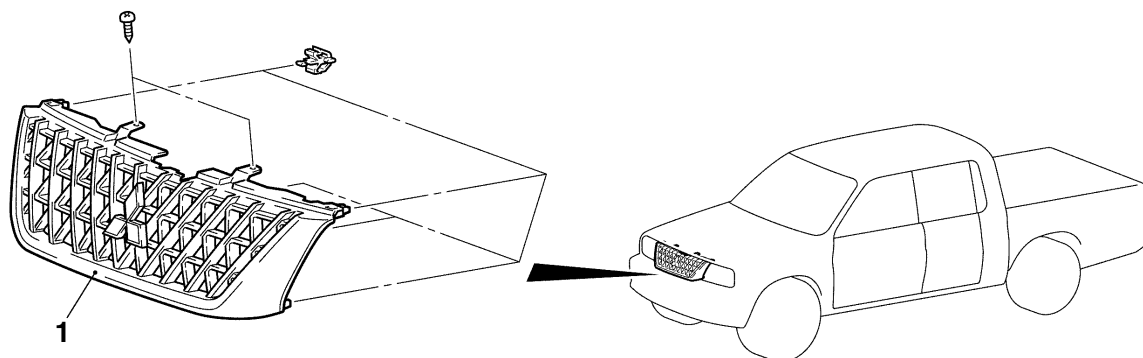
**Demontagestufen**

1. Klemme
2. Obere Vorderstosstangenverstärkung
3. Untere Vorderstosstangenverstärkung
4. Vorderstosstangenseitenverstärkung

5. Vorderstosstangen-Ansichtsseitenerweiterung (Fahrzeuge mit Über-Kotflügel)
6. Vorderer Abschluß Vorderstoßstange

RADIATORGRILL

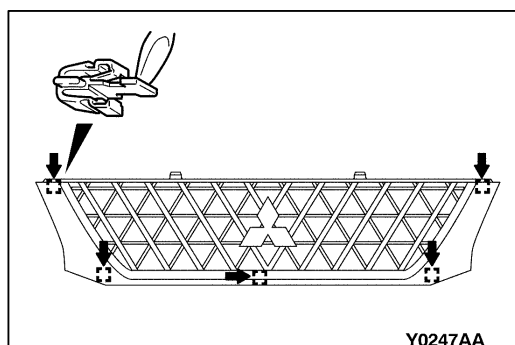
AUS- UND EINBAU



AY0246AA



1. Radiatorgrill

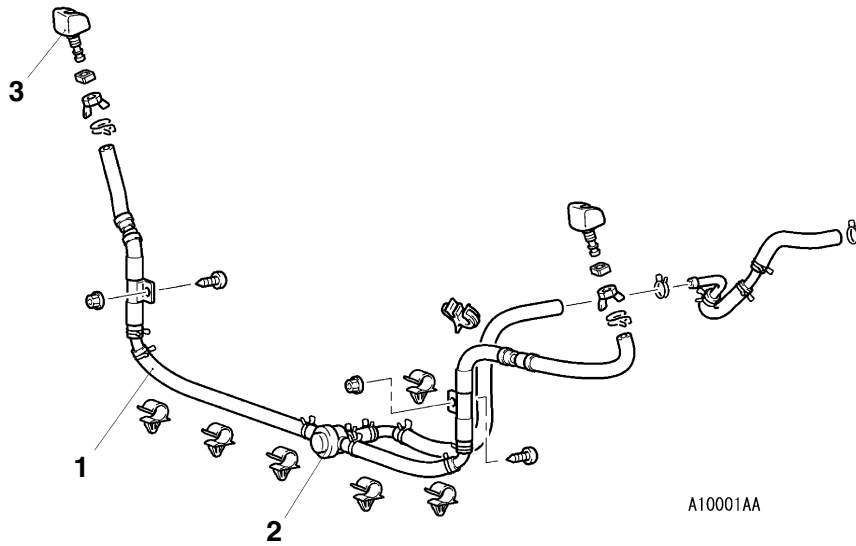


Y0247AA

HINWEIS ZUM AUSBAU

◀A▶ Radiatorgrill ausbauen

1. Die Schrauben auf der Oberseite des Radiatorgrills entfernen.
2. Den Radiatorgrill durch Drücken der Laschenklammern in Richtung der Pfeile mit einem Schlitzschraubendreher mit leichtem Herausziehen in Richtung des Bearbeiters ausbauen.

SCHEINWERFERWASCHANLAGE**AUS- UND EINBAU****Waschdüse und
Rückschlagventil-Ausbaustufen**

- Waschflüssigkeit drainieren
 - Vorderstosstange (Siehe 51-1.)
1. Waschschauch

2. Rückschlagventil
3. Waschdüse

HINWEIS
Zur Prüfung, siehe Grundband.